

**BA Kommunikationsdesign
BA Produkt- und Objektdesign**

**How to ...
Praxissemester**

Schritt 1

Praktikum im Inland oder Ausland? Beides ist möglich.

Im 7-semesterigen Bachelor ist die Praxisphase im 5. Semester curricular verankert. Ob du diese im 5. Semester absolvierst, hängt auch davon ab, ob du die **erforderliche Punktzahl von 80 erreicht hast.**

Wir halten das 5. Semester deshalb für zielführend, da du bereits Erfahrungen und Kenntnisse aus dem Studium in die Welt der Praxis oder ins Ausland mitnimmst, und dich deshalb auch schon selbstbewusst um einen Praktikumsplatz im In- oder Ausland bemühen kannst. Außerdem bringst du, wenn du wieder kommst, einen reichen Erfahrungsschatz mit, von dem deine weiteren Projektarbeiten nachhaltig profitieren. Durch die erworbene andere Weltsicht bist du zu einem guten Teamspieler geworden, von dessen Erfahrungen auch die Kommilitonen aus jüngeren Semestern profitieren können.

Voraussetzung

80 Kreditpunkte

Praktikumsdauer

in der Regel 26 Wochen

Beratung

Beratend zur Seite steht dir auch die Studienverlaufsberaterin am Fachbereich.

Wenn du Fragen hast oder Tipps und Organisationsinput brauchst, weißt du nun, wo du Anregung und Ratschlag findest. Außerdem kannst du dich gleichzeitig mit Kommilitonen austauschen, denen es vielleicht ganz ähnlich geht wie dir.

Schritt 2

Du möchtest lieber ein Praktikum im Ausland machen? Alles, was wichtig ist: <http://www.hs-niederrhein.de/fb02/auslands-praxisphase/auslandspraktikum/>

Linkliste für Vermittlungsstellen von Praktika im Ausland

Allgemein

www.daad.de
 www.ba-auslandsvermittlung.de
 www.aiesec.de
 www.college-council.de
 www.diplomcampus.de
 www.dfsr.de
 www.europracticum.nl
 www.gls-berlin.de
 www.goethe.d
 www.gtz.de
 http://cms.ifa.de/
 www.invent.org
 www.praktika.de
 www.praktikumsvermittlung.org
 www.stepin.de

International

www.audimax.de
 www.berufsstart.de
 www.jobpilot.de
 www.jobpilot.com
 www.jobserve.com
 www.jobtops.net
 www.jobware.de
 www.karriere.de

www.praktikums-boerse.de

www.praktikum.de
 www.praktikum.info
 www.prabo.de
 www.romling.de
 www.stepstone.de
 www.unicum.de
 www.wiwo.de
 www.worldwidejobs.de

Europa

www.eurobrussels.com
 www.lagora.com
 http://praktika.oei.fu-berlin.de
 www.afasp.net

Dänemark

www.jobindex.dk

Frankreich

www.afij.org
 www.cadresonline.com
 www.deutsch-franzoes-forum.org
 www.en-stage.com
 www.etudis.com
 www.kejjob.com

Großbritannien

http://jobs.guardian.co.uk
 www.jobsite.co.uk
 www.placement-uk.com
 www.work-experience.org
 www.worktrain.gov.uk

Italien

www.sportellostage.it

Niederlande

www.euregio.org
 www.euregio.org (PDF)
 www.roc.nl
 www.stagelink.nl
 www.stageplaza.nl
 www.werk.nl

Russland

www.kulturportal-russland.de

USA

www.jobbankusa.com
 www.ajb.dni.us
 www.careerbuilder.com
 www.coolworks.com

Schritt 3

Du machst ein Praktikum in Deutschland.

Die Suche nach einem Praktikumsplatz beginnt. Frage Kommilitonen aus höheren Semestern, schau dir im Internet gut die Agentur- oder Firmenportfolios an, die dich interessieren. Beschränke dich nicht nur auf Agenturen, es gibt in jeder großen Firma auch Marketingabteilungen.

Die Größe des Unternehmens ist nicht entscheidend – entscheidend ist dein Interesse an dem Unternehmen: **Du musst wissen, warum du dich genau dort bewerben möchtest.** Und wenn du eine Auswahl getroffen hast, dann rufe dort an, lass dich mit der Personalabteilung verbinden und versuche in Erfahrung zu bringen, wer dein Ansprechpartner dafür ist, und in welcher Form du dich bewerben sollst. Vielleicht erhältst du auch direkt die Mail-Adresse der zuständigen Person und kannst dein Portfolio per PDF dorthin senden.

Suche

Wo möchtest du gerne hin?

Eine kleine Agentur, eine große Agentur, eine Designagentur, eine Marketingagentur, eine Packagingagentur, eine Agentur, die sich auf eine Branche spezialisiert hat – Mode, Pharma ...

Was kannst du denn schon gut? Mit welchen Fähigkeiten möchtest du dich ins Spiel bringen?

Bist du zeichnerisch begabt, dann denk auch mal an Film/Funk/Fernsehen – die benötigen gute Storyboarder, digital und analog ... Bist du ein Organisationstalent und willst gerne in einer großen Agentur mal erfahren, wie man dort ganze Projektabläufe koordiniert? Bist du ein Allrounder und willst überall mal schnuppern? Bist du ein Feintuner und Illustrator-Profi, der unbedingt stundenlang an Details von Logos fummelt? Bist du konzeptionell und sprachlich sehr begabt – dann wage dich an ein Text-Praktikum! Bist du an der digitalen Welt interessiert und am Coding, dann los – Können und solche, die es werden wollen, werden überall gesucht.

Vielleicht gehst du auch mal in eine andere große Stadt in Deutschland und wagst dich weg – eine günstige Unterkunft wird sich schon finden lassen. (Zum Beispiel über die Seite www.wg-gesucht.de.) Das stärkt das Selbstvertrauen!

Schritt 4

Du verschickst dein Portfolio.

Stelle deine aussagekräftigsten Arbeiten zusammen und bereite diese in einer PDF-Präsentation auf. Vielleicht hast du auch eine Web-Präsenz, dann kannst du auch in deinem Anschreiben direkt auf diese verweisen, um deine Arbeiten zugänglich zu machen.

Mach kein NULLACHTFUUFFZEHN-Anschreiben und Portfolio, aber mach auch keine billigen Scherze – ohne dazugehörnde Mimik funktioniert das nicht. Denke nach, bevor du formulierst, versuche Schreibfehler zu vermeiden, sei persönlich und freundlich, **mach klar, warum dir ein Praktikum dort wichtig ist – was bringst du mit und was möchtest du noch lernen – und vergiss nicht, am Ende des Anschreibens um eine Rückantwort zu bitten.**

Nicht vergessen: Bei Bewerbung per Mail eine Absendersignatur einfügen!

Portfolio – PDF

**Aufpassen auf die Dateigröße!
Keine 100-MB-Dateien verschicken,
sonst sind die Leute sofort verärgert,
da ihr Mailkasten platzt.**

Anschreiben per Mail

**Keine Sprachkürzel verwenden – omg!
Den Ansprechpartner mit Namen ansprechen.
Keine Rechtschreibfehler. Am besten einmal
den Text in Word kopieren und dort die
Rechtschreibprüfung drüber laufen lassen.**

**Bitte niemals als Absender Mailaccounts
mit merkwürdigen Namen wie zum Beispiel
pussycat78@gmx.de – verwenden, sondern
einen mit deinem richtigen Namen.**

**Am Ende des Textes nach den freundlichen
Grüßen bitte die Absendersignatur nicht ver-
gessen. Name, Anschrift, Telefon, Mobil, Mail.**

Schreibstil

**Das muss nicht ultra-förmlich oder altbacken
sein, aber eben doch formal korrekt und da-
durch unangestrengt.**

Schritt 5

Du wartest auf Rückmeldung ...

Ablenkungsmanöver I

In unserer Bibliothek gibt es tolle Bücher
– Zeitvertreib mit Mehrwert!

Ablenkungsmanöver II

Wann warst du das letzte Mal im Wald
spazieren?

Ablenkungsmanöver III

Ruf doch mal deine Mutter an und bestell
für dein nächstes Kommen dein Lieblings-
essen, sie wird sich freuen!

Ablenkungsmanöver IV

Vielleicht solltest du dich mal um deine
Projektarbeiten an der Hochschule kümmern?

Ablenkungsmanöver V

Was gibt es eigentlich alles für karitative
Aufgaben in deiner näheren Umgebung?

Ablenkungsmanöver VI

Sport vielleicht? Neeee. 'Ne Katze vielleicht?
Nö. Dann doch lieber facebook.

Ablenkungsmanöver VII

Schon den Professor/die Professorin gefunden,
der/die dein Praxissemester betreut?

Schritt 6

Du hast einen Praktikumsplatz!

6.1

Jetzt nichts wie ab ins Sekretariat, dort ein Anmeldeformular ausfüllen für die Praxisphase – hier werden dann der Name und die Anschrift der Agentur eingetragen.

6.2

Im Anschluss gehst du mit dem Formular zu deiner betreuenden Professorin oder deinem betreuenden Professor und lässt dieses dort unterschreiben.

6.3

Dann bringst du das Formular zurück ins Sekretariat.

Und los.

Die Zukunft hat begonnen ... denn ab jetzt kannst du deine ersten Kontakte im eigenen beruflichen Netzwerk knüpfen! Mit viel Glück und gewachsenem Können ergeben sich vielleicht erste Job-Angebote noch während des Studiums und später Angebote für einen beruflichen Einstieg!

Anmeldung

6.1

Im Sekretariat unseres Fachbereichs ein Formular ausfüllen, dieses muss der/die betreuende ProfessorIn auch unterzeichnen.

Dran denken:

**Öffnungszeiten im Sekretariat
bis 12.30 Uhr und 14–15 Uhr,
freitags bis 11.30 Uhr.**

Schritt 7

Du arbeitest nun.

Sei neugierig auf Neues, verschließ dich nicht vor den Anforderungen – alle machen mal Fehler. Lass dich nicht entmutigen – und bei Erfolgen: werde auch nicht gleich großwahnstinnig! Du bist erst auf dem Weg ein guter Designer zu werden. **Hör zu, stelle Fragen, mach mit** – und wenn du das Gefühl hast, dass alle keine Zeit für dich haben – frag' nach Arbeit, biete konkrete Mithilfe an und sollten wirklich mal alle kaum Luft bekommen vor Stress, koch' Ihnen einfach einen Kaffee oder tue Ihnen sonst was Gutes!

Gibt es mal Probleme im Praktikum, besprich diese am Besten direkt mit den Menschen, die es auch betrifft. Du kannst aber jederzeit auch deinen betreuenden Professor oder die betreuende Professorin kontaktieren, um eine Beratung zu bekommen. Nicht zu lange zögern! Das Praktikum soll eine schöne Zeit sein, die dich und deine Kollegen bereichert.

Ich packe in meinen Koffer ...

gute Laune, Zuversicht und Mut,
einen Schal gegen die Zugluft im Büro,
deinen Lieblingsstift, einen Notiz-
block, das Skizzenbuch, dazu noch
eine Kamera, und

... mach dich unentbehrlich!

Schritt 8

Du arbeitest nun schon zwei Wochen.

Du hast dich schon eingearbeitet und die ersten Wochen sind schon verstrichen – dennoch: Du musst jetzt auch schon an die Zeit danach denken, denn zum Abschluss und zur Anerkennung deiner Praxisphase musst du einen **Praktikumsbericht erstellen. Dieser wird von dem betreuenden Professor oder der betreuenden Professorin gelesen und bewertet. Auf den nächsten Seiten erfährst du alles über die formalen Anforderungen dazu – aber vorab:**

Du solltest natürlich schon während deines Praktikums einfach mal ganz viel Material sammeln: Fotografiere die Kollegen, den Agenturhund, den Hinterhof, die Jobs, die du erledigst, fange die Arbeitsatmosphäre ein, zeichne, mach Skizzen, dreh einen kleinen Film ... **kurz: geh einfach deinem Job nach und sei ein Gestalter, der die Autorschaft für seine Arbeit übernimmt!**

Sammeln und Jagen

Je eher du dir Gedanken machst, wie dein Praktikumsbericht aussehen kann, desto weniger Stress hast du am Ende damit. Am besten sammelt man erst mal Ideen, wie man so einen Bericht auch aussehen lassen kann, und welche inhaltliche Struktur er haben kann.

Überleg dir erst eine Leitidee und beginne dann zu schreiben und zu gestalten!

Vielleicht liegt der Bericht am Ende gar nicht in gedruckter, sondern in digitaler Form vor – als Website, als App, als Film. Alles ist möglich.

Auch hier steht im Vordergrund: Denk dran, du bist eine Gestalterin oder ein Gestalter, wir wollen keinen Schülerpraktikumsbericht, den man Punkt für Punkt abgearbeitet hat, sondern im besten Fall sollte es etwas werden, was du stolz in dein Portfolio mit rein packen kannst.

Schritt 9

Du bist zurück!

Herzlich willkommen. Los geht's mit dem Praktikumsbericht. Nicht zu lange damit warten, sonst verblässen die Erinnerungen und der Hochschulalltag hat dich wieder eingeholt. Jetzt wird's amtlich:

1. Ziel des Praktikumsberichts

Der Praktikumsbericht dient der Reflexion eigener Erfahrungen in professionellen Handlungsfeldern. Insbesondere die Frage danach, welche Fähigkeiten / Kenntnisse aus dem Studium Anwendung finden und welche überfachlichen (Schlüssel-)Qualifikationen eingesetzt werden konnten, sollten bei der Abfassung des Berichts Beachtung finden. Darüber hinaus soll mit dem Praktikumsbericht die Fähigkeit unter Beweis gestellt werden, einen zusammenhängenden Text präzise, eindeutig, sachlich und sprachlich korrekt formulieren zu können. Der Praktikumsbericht muss in deutscher Sprache abgefasst werden.

Auf den folgenden Seiten findest du alle Angaben, was den Praktikumsbericht angeht. Diese Anhaltspunkte dienen dazu, eine inhaltliche und formale Struktur zu finden, wie der Praktikumsbericht geschrieben und gestaltet werden kann.

Formale Anhaltspunkte

- // Der Umfang des Praktikumsbericht bleibt dir überlassen. Es muss dem Inhalt und der Dauer natürlich angemessen sein. Also: mit einem kleinen 6-Seiter voll mit großen Bildern geben wir uns nicht zufrieden :))
- // Folgende Informationen sind zu Beginn des Berichts anzugeben: Name, Studienschwerpunkt, Matrikelnummer, aktuelle Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Semesterzahl.
- // Name, Anschrift und Ansprechpartner des Arbeitgebers sollten auch nicht fehlen.
- // Zitate müssen den üblichen wissenschaftlichen Techniken gemäß nachgewiesen werden.
- // Orthografie- und Interpunktionsfehler sind zu vermeiden!

Schritt 9 ff.

Der Praktikumsbericht ff.

2. Umfang, Aufbau und äußere Form des Berichtes

2.1. Inhaltsverzeichnis

Der Praktikumsbericht muss übersichtlich gegliedert und mit einem Inhaltsverzeichnis versehen sein, in dem die Kapitel und Unterkapitel mit Seitenzahlen aufgeführt sind.

2.2. Hauptteil

Der Praktikumsplatz und die gemachten Erfahrungen sollen zusammenfassend beschrieben werden. Nicht die detaillierte Dokumentation aller ausgeführten Tätigkeiten, sondern die Eingrenzung auf relevante Aspekte und der Bezug zum Studium sind wesentlich.

Anhaltspunkte für den Inhalt

- // Unternehmensporträt: Informationen über das Unternehmen (z.B. Mitarbeiterzahl, Gesellschaftsform, Kundengruppen, Unternehmensstruktur, Standorte etc.).
- // Verlauf des Praktikums.
- // Bewerbungsverfahren.
- // Zeitraum und Dauer des Praktikums.
- // Vorstellung der Abteilung, in der das Praktikum stattfand.
- // Mentor, Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen.
- // Beschreibung der Tätigkeitsfelder, Einsatzbereiche, Projekte, Aufgaben.
- // Herausforderungen, beeindruckende Erlebnisse.
- // Beziehung der Praktikumsinhalte zum Studium.
- // Bewertung des Praktikums.
- // Welchen Stellenwert hat das Praktikum für dein Studium?
- // Was hat dir gefallen?
- // Was könnte verbessert werden?
- // Würdest du deinen Praktikumsplatz anderen Studierenden weiterempfehlen?

Nicht einfach abhaken, sondern denken und gestalten: Was ist für deinen Bericht wichtig und was nicht. Siehe auch Schritt 8!

Schritt 9 ff.

Der Praktikumsbericht ff.

2.3. Formale Anforderungen

Bei der formalen Gestaltung des Berichtes wird eine professionelle und interessante Gestaltung angestrebt, die dem Bewusstsein eines Designstudierenden Rechnung trägt, dass alle zwei- und dreidimensionalen selbst gestalteten Unterlagen immer auch das eigene Designkönnen repräsentieren.

3. Anlagen

Dem fertigen Praktikumsbericht ist eine Praktikumsbescheinigung/Zeugnis beizufügen.

4. Abgabe

**Der Praktikumsbericht ist bei dem/der zuständigen ProfessorIn abzugeben.
Den Schein nicht vergessen dazu zu legen!**